

KKR Global Impact Fund II SCSp

a) Zusammenfassung

KKR Global Impact II SCSp (der „Fonds“) wird in Unternehmen investieren, die sich auf die Minderung des Klimawandels und die Anpassung an diesen konzentrieren, Menschen auf der ganzen Welt helfen, Lern- und Beschäftigungsergebnisse zu erzielen, ein nachhaltigeres Leben in Städten, Kreislaufwirtschaft und nachhaltigeren Konsum zu ermöglichen und die Inklusion in einer Reihe von Bereichen zu verbessern – mit dem Ziel, ihre positiven Auswirkungen zu erweitern und zu vertiefen. Der Fonds wird in Unternehmen investieren, die Lösungen für bestimmte UN-Nachhaltigkeitsziele (UN SDGs) beitragen und Auswirkungen erzielen, die messbar und berichtsfähig sind. Außerdem wird KKR versuchen, die ESG-Performance eines Unternehmens während der Zeit, in der es im Fonds gehalten wird, durch Überwachung und Berichterstattung über die ESG-bezogene Performance zu verbessern. KKR wird mit jedem Portfoliounternehmen zusammenarbeiten, um die Fortschritte bei wesentlichen ESG-Themen und die Auswirkungen auf die UN SDGs angemessen zu integrieren und zu überwachen.

Alle Investitionen des Fonds werden dem nachhaltigen Anlageziel des Fonds unterliegen. KKR wird sicherstellen, dass keine Investition anderen ökologischen oder sozialen Zielen wesentlich schadet. Dazu werden die relevantesten Indikatoren (quantitativ und qualitativ) für negative Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren angewendet. Der Fonds wird außerdem bei jeder Investition prüfen, ob die Unternehmen über Prozesse und Compliance-Mechanismen verfügen, um die Einhaltung der Prinzipien des UN Global Compact und der Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen zu überwachen, sowie ob Verstöße in diesem Zusammenhang vorliegen.

KKR strebt danach, die ESG-Performance eines Unternehmens während des Zeitraums, in dem es im Fonds gehalten wird, zu verbessern. Dies wird anhand von Rahmenwerken Dritter gemessen und entsprechend berichtet, wofür vorwiegend Daten von Portfoliounternehmen verwendet werden. KKR wird die Praktiken zur guten Unternehmensführung jeder Investition im Rahmen seiner Due-Diligence-Prüfung bewerten. KKR wird von Anfang an und fortlaufend sicherstellen, dass jede Investition über solide Managementstrukturen verfügt, auch in Bezug auf die Vergütung von Führungskräften, und einen Risikorahmen vorweisen kann, der illegale Geschäftspraktiken oder Fehlverhalten verhindert.